
7364/J XXIV. GP

Eingelangt am 13.01.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Windbüchler-Souschill, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend

betreffend Nachfrage zur Anfragebeantwortung betreffend "Anti-Gewalt-Training"

In der Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 5861/J betreffend „Anti-Gewalt-Training“ wird seitens des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend (5695 / AB XXIV. GP) zu Punkt 4 der Anfrage folgendes ausgeführt:

„Um den Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Gewalt in der Familie und im sozialen Nahraum vermehrt zu fördern, wurden interdisziplinäre Expertengremien zur >Verbesserung des Kinderschutzes durch verbesserte Kooperation zwischen dem medizinischen Bereich und der Jugendwohlfahrt< und betreffend den >Sexuellen Missbrauch in Institutionen< eingerichtet, die Verbesserungsvorschläge ausarbeiteten und weiterentwickeln.“

Zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Gewalt in der Familie, dem sozialen Nahraum und in Institutionen besteht tatsächlich dringender Handlungsbedarf. Verbesserte Kooperation und Vernetzung aller relevanten Institutionen zum Schutz von Kindern vor Gewalt und insbesondere effiziente Präventionsmaßnahmen sind erforderlich.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Wer sind die ExpertInnen in diesen „interdisziplinären Expertengremien“ und aus welchen Disziplinen stammen sie?
Bitte um Auflistung und namentliche Nennung je Gremium.
2. Welchen Institutionen bzw. Organisationen gehören die ExpertInnen dieser „interdisziplinären Expertengremien“ an?
Bitte um Auflistung und namentliche Zuordnung.
3. Wann wurde das von Ihnen in der Anfragebeantwortung erwähnte Expertengremium „Verbesserung des Kinderschutzes durch verbesserte

Kooperation zwischen dem medizinischen Bereich und der Jugendwohlfahrt“ eingesetzt?

4. Wie oft hat das Expertengremium „Verbesserung des Kinderschutzes durch verbesserte Kooperation zwischen dem medizinischen Bereich und der Jugendwohlfahrt“ bereits getagt?
5. Mit welchen Aufgaben ist das Gremium „Verbesserung des Kinderschutzes durch verbesserte Kooperation zwischen dem medizinischen Bereich und der Jugendwohlfahrt“ konkret betraut?
6. Welche Ziele werden in diesem Gremium im Detail verfolgt?
7. Welche konkreten „Verbesserungsvorschläge“ wurden bereits ausgearbeitet?
8. Wann werden die Ergebnisse der Arbeit dieses Gremiums veröffentlicht?
9. Wie bzw. in welchem Rahmen werden die Ergebnisse der Arbeit dieses Gremiums der Öffentlichkeit präsentiert?
10. In welche konkreten Maßnahmen seitens des Ministeriums werden die Ergebnisse der Arbeit dieses Expertengremiums einfließen?
11. Wann wurde das von Ihnen in der Anfragebeantwortung erwähnte Expertengremium „Sexueller Missbrauch in Institutionen“ eingesetzt?
12. Wie oft hat das Expertengremium „Sexueller Missbrauch in Institutionen“ bereits getagt?
13. Mit welchen Aufgaben ist das Gremium „Sexueller Missbrauch in Institutionen“ konkret betraut?
14. Welche Ziele werden in diesem Gremium im Detail verfolgt?
15. Welche konkreten „Verbesserungsvorschläge“ wurden bereits ausgearbeitet?
16. Wann werden die Ergebnisse der Arbeit dieses Gremiums veröffentlicht?
17. Wie bzw. in welchem Rahmen werden die Ergebnisse der Arbeit dieses Gremiums der Öffentlichkeit präsentiert?
18. In welche konkreten Maßnahmen seitens des Ministeriums werden die Ergebnisse der Arbeit dieses Expertengremiums einfließen?